

## Terminvorschau des Exzellenzclusters „Religion und Politik“

Folgende Veranstaltungen sind im März und April 2014 am Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) geplant. Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und kurzfristige Änderungen finden Sie auf der Cluster-Homepage unter [www.religion-und-politik.de](http://www.religion-und-politik.de) in der Rubrik „Alle Termine“.

### März

- Zurzeit sind keine Veranstaltungen geplant.

### April

- **Vorstellung Die Kirchenmitgliedschaftsuntersuchung der EKD. Ergebnisse – Einordnung – Kommentare**  
01.04.2014, 16:00 Uhr  
Hörsaalgebäude des Exzellenzclusters „Religion und Politik“  
Raum JO 101  
Johannisstraße 4  
48143 Münster  
Veranstalter: Centrum für Religion und Moderne (CRM) und Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) sowie das Sozialwissenschaftliche Institut (SI) der Evangelischen Kirchen in Deutschland (EKD)  
Prof. Dr. Detlef Pollack (Projekt C2-15 „Zwischen Wunsch und Wirklichkeit. Kulturelle und soziale Integration im Selbstbild türkischstämmiger Muslime in Deutschland“)  
PD Dr. Astrid Reuter (Wissenschaftliche Geschäftsführerin des Centrums für Religion und Moderne)  
Anmeldung bis 15. März 2014 unter: [religionundmoderne@uni-muenster.de](mailto:religionundmoderne@uni-muenster.de)
- **Workshop Von der Kirchensoziologie zur Christentumsforschung? Vergewisserungen und Perspektiven nach Luckmann**  
02.04.2014, 9:00 Uhr  
Hörsaalgebäude des Exzellenzclusters „Religion und Politik“  
Raum JO 101  
Johannisstraße 4  
48143 Münster

Veranstalter: Centrum für Religion und Moderne (CRM) und Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der WWU

Prof. Dr. Thomas Großbölting (Projekt C2-8 „Neue Soziale Bewegungen und religiöse Sozialformen in der Nachmoderne: ein deutsch-nordamerikanischer Vergleich“)

Prof. Dr. Judith Könemann (Projekt C2-5 „Freie kirchliche Schulen als organisierte Handlungsträger im Spannungsfeld von kirchlicher Eigenlogik, gesellschaftlichem Bildungsdiskurs und staatlicher Bildungspolitik“)

PD Dr. Astrid Reuter (Wissenschaftliche Geschäftsführerin des Centrums für Religion und Moderne)

Anmeldung bis 15. März 2014 unter: [religionundmoderne@uni-muenster.de](mailto:religionundmoderne@uni-muenster.de)

- Beginn der öffentlichen Reihe **Streitgespräche über Gott und die Welt. Disputationen zwischen Theologie, Natur- und Gesellschaftswissenschaften**  
Öffentliches Streitgespräch zum Thema **Eine Religion – viele Religionen**  
08.04.2014, 18:15 Uhr  
Disputanten: Prof. Dr. Andreas Feldtkeller (Evangelische Theologie/ Religions- und Missionswissenschaft sowie Ökumenik, Berlin) und Prof. Dr. Perry Schmidt-Leukel (Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie, Münster)  
Moderation: Dr. Jutta Sperber (Religionswissenschaft, Münster)  
Ort: Fürstenberghaus  
Hörsaal F 1  
Domplatz 20-22  
48143 Münster  
Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Evangelisch-Theologische Fakultät der WWU zu ihrem 100-jährigen Bestehen
- Öffentliches Streitgespräch zum Thema **Eine Kirche – viele Kirchen**  
Öffentliche Reihe **Streitgespräche über Gott und die Welt. Disputationen zwischen Theologie, Natur- und Gesellschaftswissenschaften**  
15.04.2014, 18:15 Uhr  
Disputanten: Prof. Dr. Johanna Rahner (Katholische Theologie, Kassel) und Prof. Dr. Hans-Peter Großhans (Evangelische Theologie/ Ökumenische Theologie, Münster)  
Moderation: Prof. Dr. Jürgen Werbick (Katholische Theologie/ Fundamentaltheologie, Münster)  
Ort: Fürstenberghaus  
Hörsaal F 1  
Domplatz 20-22  
48143 Münster  
Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Evangelisch-Theologische Fakultät der WWU zu ihrem 100-jährigen Bestehen

- **Öffentliches Streitgespräch zum Thema **Christen – Juden – Muslime****  
**Öffentliche Reihe **Streitgespräche über Gott und die Welt. Disputationen zwischen Theologie, Natur- und Gesellschaftswissenschaften****  
 22.04.2014, 18:15 Uhr  
 Disputanten: Dr. Eva Maria Hinterhuber (Soziologie, Berlin), Prof. Dr. Susanne Talabardon (Judaistik, Bamberg) und Dr. Milad Karimi (Islamische Philosophie/ Zentrum für Islamische Theologie, Münster)  
 Moderation: Prof. Dr. Perry Schmidt-Leukel (Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie, Münster)  
 Ort: Fürstenberghaus  
 Hörsaal F 1  
 Domplatz 20-22  
 48143 Münster  
 Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Evangelisch-Theologische Fakultät der WWU zu ihrem 100-jährigen Bestehen
- **Öffentliches Streitgespräch zum Thema **Atheismus und traditionelle Religion****  
**Öffentliche Reihe **Streitgespräche über Gott und die Welt. Disputationen zwischen Theologie, Natur- und Gesellschaftswissenschaften****  
 29.04.2014, 18:15 Uhr  
 Diskutanten: Dr. Michael Schmidt-Salomon (Philosoph und Vorstand Giordano-Bruno-Stiftung, Oberwesel) und Prof. Dr. Armin Kreiner (Katholische Theologie/ Fundamentaltheologie, München)  
 Moderation: Prof. Dr. Michael Beintker (Evangelische Theologie/ Reformierte Theologie, Münster)  
 Ort: Fürstenberghaus  
 Hörsaal F 1  
 Domplatz 20-22  
 48143 Münster  
 Veranstalter: Exzellenzcluster „Religion und Politik“ und Evangelisch-Theologische Fakultät der WWU zu ihrem 100-jährigen Bestehen

**Kontakt:**

Sarah Batelka  
 Zentrum für Wissenschaftskommunikation  
 des Exzellenzclusters „Religion und Politik“  
 Johannisstraße 1  
 48143 Münster  
 Tel.: 0251/83-23376  
 Fax: 0251/83-23246  
 religionundpolitik@uni-muenster.de  
[www.religion-und-politik.de](http://www.religion-und-politik.de)

## **Der Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der WWU Münster**

Im Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWU) forschen rund 200 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus mehr als 20 geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern und 14 Nationen. Sie untersuchen das komplexe Verhältnis von Religion und Politik quer durch die Epochen und Kulturen: von der antiken Götterwelt über Judentum, Christentum und Islam in Mittelalter und früher Neuzeit bis hin zur heutigen Situation in Europa, Amerika, Asien und Afrika. Es ist der bundesweit größte Forschungsverbund dieser Art und von den 43 Exzellenzclustern in Deutschland der einzige zum Thema Religion. Bund und Länder fördern das Vorhaben in der zweiten Förderphase der Exzellenzinitiative von 2012 bis 2017 mit 33,7 Millionen Euro.